

# Newsletter der Dokumentationsstelle Luft und Gesundheit - LUDOK. [Webversion.](#)



LUDOK Newsletter  
Februar 2017 ([PDF](#))

eine Dienstleistung  
des Schweizerischen  
Tropen- und Public  
Health Instituts

[im Auftrag des  
Bundesamts für Umwelt](#)

## Liebe Luftinteressierte

### Bericht von UNICEF

Der englische [Bericht](#) von UNICEF „Clear the air for children“ (2016) zeigt mit guten Grafiken die Problematik der Aussen- und Raumluftverschmutzung für Kinder auf. Bemerkenswert ist die Prognose, dass die Aussenluftverschmutzung im Jahr 2050 weltweit die wichtigste umweltbedingte Ursache für die Kindersterblichkeit sein wird; vor Todesfällen wegen Malaria oder unsicherer Wasserver- und entsorgung.

### Neue Studien

In den letzten 2 Monaten haben wir uns intensiver mit Studien auseinandergesetzt, welche den Einfluss der Luftverschmutzung auf COPD, Asthma oder angeborene Missbildungen untersucht haben. Zusätzlich haben wir wichtige Überblicksarbeiten zu den gesundheitlichen Wirkungen von NO<sub>2</sub> bearbeitet.

Letztere weisen auf eine Verdichtung der Evidenz für möglicherweise von anderen Schadstoffen unabhängige Wirkungen des NO<sub>2</sub> hin (Integrated Science Assessment der US Umweltagentur und Systematischer Review zu den Wirkungen kurzfristiger NO<sub>2</sub>-Schwankungen auf Sterblichkeit und Spitaleintritte von Mills et al.). Eine neue Übersicht von Khreis et al. stellte bei Kindern ein erhöhtes Risiko für die Entwicklung von Asthma bei hoher NO<sub>2</sub>-Belastung fest. Der Zusammenhang war noch stärker mit anderen verkehrsbedingten Schadstoffen. Die breit und systematisch angelegte Übersichtsarbeit von Liu et al. zeigte die unmittelbaren kurzfristigen Folgen der Luftverschmutzung, bei COPD-Patienten. Dies zeigt sich in einer erhöhten Sterblichkeit oder der Zunahme von Spitaleintritten, welche auch unterhalb aktuell gültiger Grenzwerte gefunden werden konnten.

Betreffend Missbildungen kam die letzte, aktuelle Übersichtsarbeit von Chen et al. 2014 (ID8021) zum Ergebnis, dass gefundene Zusammenhänge (z.B. Aortenisthmusstenose mit NO<sub>2</sub>) ggf. zufallsbedingt sein könnten. Die Sichtung bisheriger und neuerer Studien ergab ebenfalls ein gemischtes Bild mit eher inkonsistenten Resultaten.

Diese Studien finden Sie *neu* unter <https://www.swisstph.ch/de/projects/ludok/neue-studien/>

### In eigener Sache

Mit der neuen Institutshomepage präsentiert sich LUDOK ebenfalls seit Ende Januar in neuem Kleid und unter *neuer Adresse*:

[www.swisstph.ch/ludok](http://www.swisstph.ch/ludok)

Bis wir eine Lösung für die Datenbankanbindung haben, können Sie wie gewohnt die LUDOK-Datenbank unter der bisherigen Adresse <http://ludok.swisstph.ch> finden und durchsuchen. Feedbacks nehmen wir gerne entgegen!

Im November 2016 fand ausserdem ein Workshop zur zukünftigen Ausrichtung von LUDOK statt, bei dem das zukünftige Konzept und die Dienstleistungen von LUDOK auf breite Zustimmung stiessen. Dank unserer neuen Homepage wollen wir die Funktionalität und Inhalte von LUDOK weiter verbessern.

Freundliche (fasnachtliche) Grüsse

Meltem Kutlar Joss und Ron Kappeler